

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1896-1897**

16.3.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 16. März 1897.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **42.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Der Sohn des Kalifen.

Dramatisches Märchen in vier Aufzügen von Ludwig Fulda.

Regie: Herr Dr. Kilian.

Personen:

Mohamed Ahadi, Kalif von Bagdad	Herr Reiff.
Prinz Assad, sein Sohn	Herr Höcker.
Schehriar, Bezier	Herr Schilling.
Selmira, seine Schwester	Frau Höcker.
Mustapha, Begleiter des Prinzen	Herr Brehm.
Kairam, Aufseher der Sklaven	Herr Andresen.
Morgiane, eine Sklavin	Fräulein Berndl.
Amine	Fräulein Engelhardt.
Selim, } Duban, } Ärzte	{ Herr Kempf. { Herr Hallego.
Hassan, } Jussuf, } Bürger von Bagdad	{ Herr W. Beyer. { Herr Benedict.
Ibrahim, } Daruma, Dienerin des Kairam	{ Herr Jörniz. { Frau Schmidt.
Ein alter Bettler	Herr Wassermann.
Zwei Bursche	{ Herr Geisendörfer. { Herr Haag.
Ein Sklave	Herr Hunkler.
Eine Tänzerin	Fräulein Fayz.
Hofherren. Sklaven. Tänzerinnen. Gefangene. Krieger. Volk.	

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: neun Uhr.

Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

Krank: Herr Lange. Unpäßlich: Herr Rosenberg.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 M. — ₰	Sperreſiſe	I. Abt. 3 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. — ₰
	II. " 4 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰		II. " — M. 70 ₰
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. — ₰	4. Rang Seite	I. " — M. 60 ₰
	II. " 3 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰		II. " — M. 50 ₰
Logen 1. Rangs	I. " 4 M. — ₰	2. Rang Seite	I. " 2 M. 50 ₰	2. Rang Stehplatz	1 M. 50 ₰
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 2 M. — ₰	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 50 ₰
Balkon	I. " 4 M. — ₰	3. Rang Mitte	I. " 2 M. — ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 40 ₰
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 1 M. 50 ₰	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 30 ₰
2. Rang Mitte	I. " 3 M. 50 ₰	3. Rang Seite	I. " 1 M. 20 ₰		
	II. " 3 M. — ₰		II. " 1 M. — ₰		

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechſeln kein Aufenthalt entſteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorſtellung von 11—1 Uhr und an der Abendkaſſe ſtatt.

Vormerkungen zu den Vorſtellungen im Hoftheater (ſoweit nicht **Vorverkauf** ſtattfindet) nimmt das Vormerkbüro jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längſtens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorſtellung vorhergehenden Tages — und zwar **nur an Werktagen** entgegen. Bei ſchriftlicher Beſtellung iſt der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 ₰ für jede Karte) ſowie das Porto für Antwort oder Zuſendung der Karten an das Vormerkbüro einzufenden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskaſſe** verkauften **Eintrittskarten** werden an der Abendkaſſe **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Beſucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, ſich pünktlich zu Beginn der Vorſtellungen einzufinden, da man ſich ſonſt, um unliebſame Störungen zu vermeiden, genöthigt ſehen müßte, den Zutritt bis zur nächſten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 17. März. Theater in Baden: 27. Abonnements-Vorstellung.

Nachruhm. Luſtſpiel in vier Akten von Robert Miſch.

Donnerstag, den 18. März. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung.

Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in zwei Akten. Muſik von Roſſini.